

# KEINBRUCH

## Sicherheit und Beschlag



# Qualitätsfenster von sebnitzer



## Rund um sichere Fenster

Beim Einbrechen geht es um Schnelligkeit und wenig Lärm. In der Regel brechen Täter ihre Einbruchsversuche spätestens nach drei Minuten ab, wenn sie ihr Ziel bis dahin nicht erreichen können. Beim Fenster spielt der Beschlag die Hauptrolle. Pilzkopfzapfen haben sich als besonders starke Verriegelungspunkte und wirkungsvolle mechanische Einbruchhemmung bewährt. Je mehr dieser Verriegelungspunkte in einem Fenster vorhanden sind, desto länger benötigt ein Einbrecher. Zusätzlich schrecken abschließbare Fenstergriffe mit Aufbohrschutz unliebsame Gäste ab. Welche Sicherheitsmaßnahmen für Sie persönlich Sinn machen, hängt von verschiedenen Faktoren ab.



Professionelle Einbrecher überwinden jedes Standardfenster in nur wenigen Sekunden. Für eine wirksame Einbruchhemmung ist vor allem entscheidend, dass ein geprüfter Sicherheitsbeschlag im Fenster eingebaut ist. Sechs definierte Sicherheitsklassen, kurz RC (Resistance Class), kennzeichnen die Widerstandsfähigkeit von zertifizierten Fenstern und Türen.

Bei unserer hauseigenen Basis-Sicherheit legen wir bereits im Vorfeld Wert darauf, dass Sie sich sicherer fühlen können. Dies erreichen wir, indem wir alle Verschlusspunkte als Sicherheitszapfen ausführen. Des Weiteren bieten wir Ihnen ein Sicherheitsschließstück und einen zusätzlichen Verriegelungspunkt gegenüber der Norm.

Ein nach RC1 zertifiziertes Fenster bietet einen Grundschutz gegen körperliche Gewalt, z.B. Gegendreten und Gegenspringen. Dazu gehören ebenso der fachgerechte Einbau, vier Verriegelungspunkte und ein abschließbarer Fenstergriff mit Anbohrschutz. Die Anzahl sowie der Verriegelungsabstand ist dabei abhängig von der Größe des Fensterelementes.

Bei der Widerstandsklasse RC2 befinden sich über den Grundschutz hinaus noch mindestens zwei weitere Verriegelungspunkte und Sicherheitsglas im Fenster. Diese Fenster leisten wirksamen Widerstand gegen Schraubendreher, Zangen und Keile. Die Anzahl sowie der Verriegelungsabstand ist dabei abhängig von der Größe des Fensterelementes.